



Schweizer Stromproduktion 2024

8. bis 11. Juli 2024
**Informationsreise
für Lehrerinnen und Lehrer**

Schweizer Stromproduktion 2024



Energie treibt die Motoren unseres Lebens an. Verschiedene Energiequellen, wie Sonne, Erdgas, Erdöl und Uran benötigen wir als Wärmelieferanten und zur täglichen Stromerzeugung. Die elektrische Energie, mit etwa 25 Prozent am gesamten Energiekuchen beteiligt, spielt dabei eine Schlüsselrolle: Ohne elektrische Energie lässt sich keine andere sinnvoll nutzen.

Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich während vier Tagen bei ausgewiesenen Fachleuten über die aktuelle Stromproduktion. Diskutieren Sie mit Experten.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Informationsreise Schweizer Stromproduktion 2024.

Teilnahmebedingungen

Aktive Lehrkräfte aller Stufen mit einem Pensum von mindestens 50 Prozent können sich anmelden. Wiederholte Teilnahmen sind leider nicht möglich.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.

Ausser für die An- und Rückreise entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Essen, Übernachtungen (im Doppelzimmer) und Transporte werden vom Veranstalter getragen.

Das definitive Kursprogramm mit Zeitplan und Übernachtungsorten erhalten Sie etwa einen Monat vor dem Kurs.

Montag, 8. Juli 2024



Stromproduktion und Gesellschaft

Eintrittsdiskussion: Jede Stromproduktion ist eine ökologische und ökonomische Herausforderung für die Gesellschaft.

Strom aus Kernkraft

Führung durch das Kernkraftwerk Gösgen mit Kommandoraum, Maschinenhaus, Reaktorgebäude und Hilfsanlagegebäude.

Für diesen Besuch benötigen Sie einen gültigen, amtlichen Ausweis mit Foto.

Dienstag, 9. Juli 2024

Lagerung radioaktiver Abfälle

Besuch des Felslabors Mont-Terri mit Diskussion über das Entsorgungskonzept der Schweiz.



Strom aus erneuerbaren Energien, z.B. Fotovoltaik und Windenergie

Exkursion zur Fotovoltaik-Anlage und Windkraftwerk der BKW auf dem Mont-Soleil im Jura.



Mittwoch, 10. Juli 2024

Strom aus alpinen Kraftwerken

Besichtigung von
Pumpspeicherkraftwerken
in den Alpen



Energiewende - die Schlüsselrolle der Verteilnetze

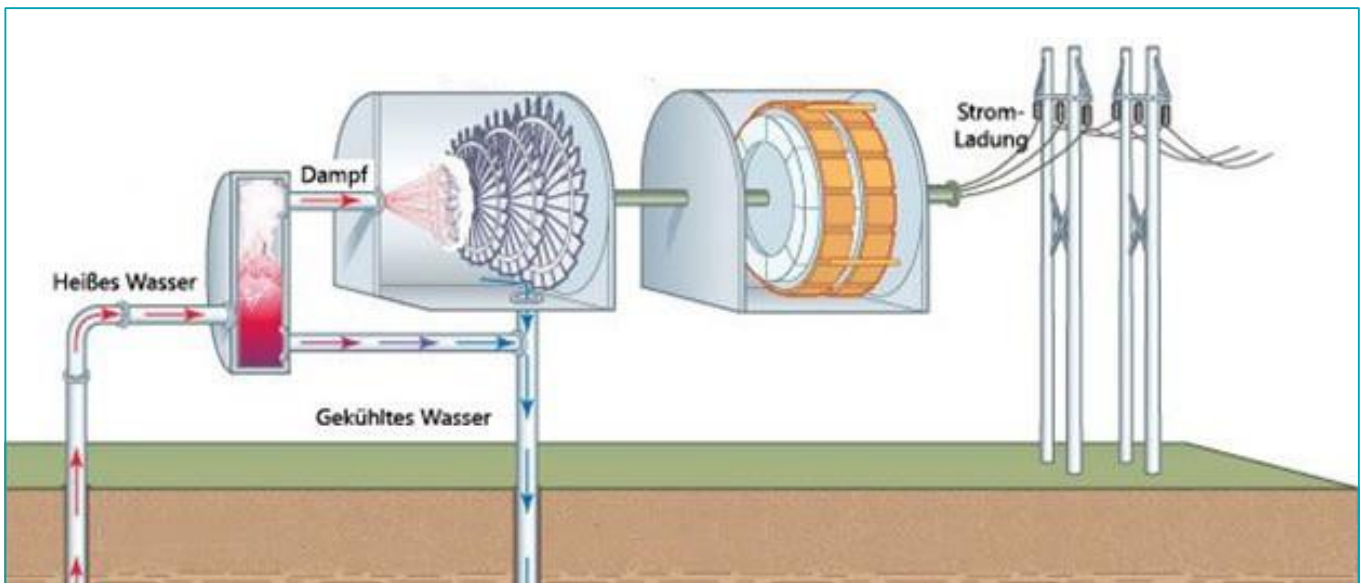
Das klassische Verteilnetz arbeitete unidirektional, das heisst, es verteilte die elektrische Energie vom Kraftwerk zum Kunden. Die Energiewende stellt dies buchstäblich auf den Kopf. Das Verteilnetz wird zum bidirektionalen Stromnetz. Dies ist mit grossen Aufwänden verbunden.



Donnerstag, 11. Juli 2024

Geothermie für die Zukunft der Energieversorgung

Vortrag zu Schweizer Projekten und anschließende Diskussion



Zwischenlager für radioaktive Abfälle

Bindeglied zwischen Entstehung und Endlagerung von radioaktiven Abfällen. Führung im Zwilag in Würenlingen.



Kontakt

Kursleitung	Alain Plüss apluess@kkg.ch
Sekretariat	Telefon 0800 844 822 besucher@kkg.ch
Anschrift	Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG Abteilung Kommunikation Postfach 4658 Däniken
Website	www.kkg.ch

Schweizer
Stromproduktion
2024

Anmeldung zum Kurs vom 8. bis 11. Juli 2024

(Nur für aktive Lehrkräfte mit einem Pensum von mindestens 50 Prozent)

Name _____

Vorname _____ Geb.-Datum _____

Schuladresse _____

Schulstufe _____

PLZ _____ Ort _____

Tel. Schule _____

Privatadresse _____

PLZ _____ Ort _____

Tel. Privat _____

E-Mail _____

Zutreffendes bitte ankreuzen und eventuell ergänzen:

- Anreise per Bahn (Sie werden am Bahnhof Olten abgeholt.)
- Anreise mit dem Auto (KKG-Besucherparkplatz)
- Ich esse vegetarisch
- Allergien:
- Bemerkungen:



Schweizer
Stromproduktion
2024

Anmeldung zum Kurs vom 8. bis 11. Juli 2024

(Nur für aktive Lehrkräfte mit einem Pensum von mindestens 50 Prozent)

Name _____

Vorname _____ Geb.-Datum _____

Schuladresse _____

Schulstufe _____

PLZ _____ Ort _____

Tel. Schule _____

Privatadresse _____

PLZ _____ Ort _____

Tel. Privat _____

E-Mail _____

Zutreffendes bitte ankreuzen und eventuell ergänzen:

- Anreise per Bahn (Sie werden am Bahnhof Olten abgeholt.)
- Anreise mit dem Auto (KKG-Besucherparkplatz)
- Ich esse vegetarisch
- Allergien:
- Bemerkungen:



